

Leihnachtliche Stadtführung

Minden (mt/hy). Eine weibliche Stadtführung durch Minden gibt es am Samstag, 26. November, 15 Uhr. Die Gästeführer erzählen aus der Stadtgeschichte und lassen die Führung im Rhythmus der St. Martinikirche erklingen. Die Kosten betragen sechs Euro. Treffpunkt ist an der Rathauslaube, Markt 1. Anmeldung unter (05 71) 8 29 06 59. Tickets können auch online unter www.minden-erleben.de erworben werden.

Workshop für Leihnachtsdeko

Minden (mt/lm). Die Stadtbibliothek veranstaltet einen Leihnachtsdeko-Workshop am Sonntag, 27. November. Dabei können Besucher ausprobieren, wie aus alten Zeitungen Sterne, Windspiele, Kugeln oder Kränze geflochten werden. Diese können anschließend verziert, lackiert und dekoriert werden. Parallel ist die Bibliothek am 13 bis 16 Uhr geöffnet.

Digitale Analogien

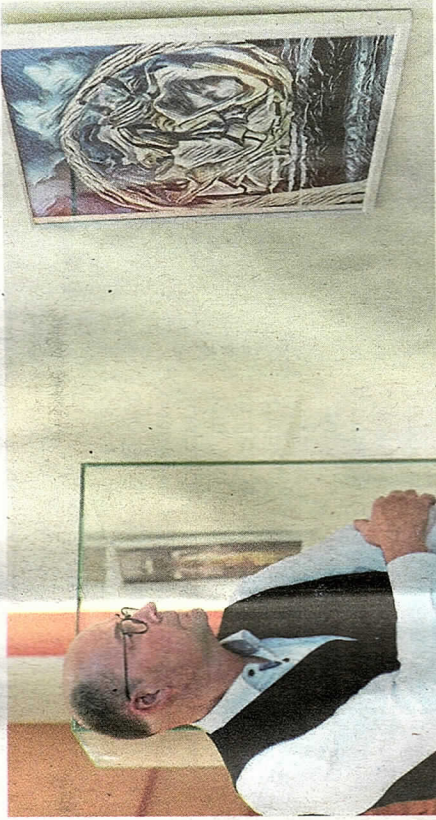
„Ansichtssachen“ in Bild und Text von Hans-Joerg Deichholz im Domschatz

Ursula Koch

Minden. „Ich kenne die Bilder von Hans-Joerg Deichholz aus Ausstellungen und dem Internet. Ich dachte, es könnte spannend werden, wenn sich der Fotograf und Autor mit den Exponaten aus dem Domschatz befasst“, sagt Hans-Jürgen Antaige, Vorsitzender des überkonfessionellen Dombauevereins, der das Museum mit den sakralen Kunstschätzen am Kleinen Domschatz betreibt. In der Ausstellung „Ansichtssachen“ sind seine bearbeiteten Fotografien und Aphorismen vom 26. November bis zum 29. Januar im Domschatz ausgestellt.

„Das war eine spannende Herausforderung“, bestätigt Deichholz, der vielen Menschen in der Region als Sozialdezernent des Kreises bekannt ist und im Eigenverlag bereits mehrere Bücher mit seinen Fotobearbeitungen und Aphorismen herausgebracht hat. Das Wort „Verfremdung“ sei für seine fotografischen Arbeiten nicht die richtige Umschreibung. Es handele sich vielmehr um digitale Bildgestaltungen und die völlige Veränderung von Bildern, die er auf seinem Handy bearbeite.

Als „Snapshot Art“ bezeichnet er selber seine Arbeiten. Ein entscheidender Schritt



Hans-Joerg Deichholz hat für die Ausstellung im Domschatz 13 Arbeiten gestaltet. MT-
Foto: Alex Lehn

sei aber auch die Rückverwandlung seiner Arbeiten vom digitalen zum analogen Bild. Dabei hat die Wahl des Materials, auf die das Bild gedruckt wird, einen entscheidenden Einfluss auf die Wirkung. Denkbar sind Aluminium, Plexiglas, Fotopapier – im Falle der sakralen Motive hat Deichholz ein Kunstpapier gewählt. Sie erhalten dadurch eine textile Oberfläche und „fühlen sich an, wie Kreidezeichnungen“, schwärmt der 61-Jährige.

Die Vorlagen für seine Bearbeitungen hat ihm der Dombaueverein zur Verfügung gestellt. Die nahezu schwarz-weißen Abbildungen hat Deichholz zum Teil in kräftigen Farben gestaltet oder mit einem zweiten Motiv vereint. Etwa das Armeliquiar, das er optisch mit einem Baum verschmolzen hat, der zur Hälfte in vollem Laub steht, zur Hälfte kahl ist. „Klimawandel“ ist der zugehörige Aphorismus betitelt, der daran erinnert, dass

der Mensch nur Gast auf dieser Erde ist. „Ich habe mich bewusst nicht über die Exponate informiert“, sagt Deichholz. Die Ideen habe er überwiegend während der Arbeit an den Bildern entwickelt. Aus der Abbildung des Hedwig-Glases sind zwei sehr unterschiedliche Bilder entstanden – das eine hebt die Lichtreflexe auf dem Glas hervor, das andere lässt vor einem Wolkenhimmel die figürliche Darstellung deutlich hervortreten.

Das „Mindener Kreuz“ ist aktuell an das LWL-Museum für Kunst und Kultur in Münster ausgeliehen. Im Domschatz hängt ein Foto in Originalgröße und daneben die Bearbeitung des Protagonisten Deichholz, die vor den Augen des noch lebenden Christus einen gleißend hellen Lichtwirbel zeigt, während sich der Hinterkopf bereits auflösen scheint, wie er den Zustand zwischen Leben und Tod interpretiert.

Die Ausstellung ist bis zum 29. Januar im Domschatz, Kleiner Domschatz, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12.30 Uhr sowie von 14 bis 16.30 Uhr geöffnet. Zu der Ausstellung erscheint ein Heft mit den Bildern und Aphorismen, das als PDF-Datei auch auf der Internetseite www.domschatz-minden.de zur Verfügung gestellt wird.